Mundart

Öbberraschung före Uroma

Gertrud Schneider

Lina, szau hest dei „Jubelarin“, szei hät euseck innejeiladen tau öhren 90. Jeiburtsdag. Szei hät öhr lebbenlang jedden Dag nee annere Krankhiet jeihabbet. Man szächt awwer: „Waren, dei knarren, wern szehr old.“ Düsset drifft för Lina tau.

För öhr Older isse szei awwer noch chaut bienanner. Zietunge kanne szei noch lesen, mehen „Lesejeirät“, un kommandieren daut szei ak noch ab un tau. Doch nun dei Frare, wat schenket man?

ANZEIGE

Winterpreise!
Soltec-Markisen
Fuldabrück-Bergshausen
☎ 05 61 / 58 32 87
Ostring 32 · vor Roller
www.soltec-markisen.de

Cheld isse ümmer chern jeiszahn, awwer szaun kleenet, persönlichet Jeischenk mut schonne noch dotau. Vonne Enkeldochter häbben wei erfahren, dat szei innen jungen Joahren „Fix un Foxi“ un „Prinz Eisenherz“ jeilesen, un ak jeiszammelt hät.

Wat förn Chlück harre eck uppen „Flohmarktbesauk“, do fund eck ‘nen Stand, wo een Junge chanze Schachteln, vull vonne szonnen Heften, annebot. Von jedder Szorte koffte eck tain Stück. Nun harre eck dat rechtije Jeischenk för Lina.

Asse Lina dei Päckchen open harre, szächt szei: „Na szauwatt, dat sinne jo miene Hefte, do isse obben rechts dat „L“, dameh eck miene Hefte wedderkrechte, wenne szei utjeiliehen wörn. Plötzlich szah eck unner den Chästen den Jungen vonnen Flohmarkt, et was Linas Urenkel Michael. Hei harre uppen Boddden vonne siener Chrotmodder, Linas Dochter, dei Hefte jeifunnen un uppen Flohmarkt vahökert. Dat Cheld wulle hei förn „Leptop“ sparen, hei hät „Raret för Baret“ jeimaket.

Gertrud Schneider, Gimte

Verständigung ist das A und O

Volkshochschule erhält Unterstützung von Spendenparlament – viel Neues im aktuellen Semester

HANN. MÜNDEN. Der britische Humor als Englisch-Übung, kurdischer Volkstanz und „Deejaying“ (Plattenauflegen) für Einsteiger, Kunstschmieden, ein Arabisch-Blitzkurs und jede Menge Deutschunterricht: So bunt ist das Programm der Volkshochschule Göttingen Osterode (VHS). Dr. Karin Gille-Linne (Geschäftsstellenleiterin Hann. Münden) und Rüdiger Rohrig (VHS-Geschäftsführer) stellten das Programm fürs erste Halbjahr 2017 jetzt in Hann. Münden vor.

So bietet die VHS Neues, ohne die bewährten Themen zu vernachlässigen - und reagiert auf die Nachfrage in bestimmten Bereichen. Einen Ansturm erleben gerade die Kurse „Deutsch als Fremdsprache“, berichtet Rohrig, „da können wir gar nicht so viel anbieten wie wir wollten“, denn Dozenten seien, vor allem im ländlichen Bereich, nicht immer leicht zu finden.

Die Volkshochschule bekam diesmal Unterstützung vom Spendenparlament: Dadurch werden mehrere Angebote für die Teilnehmer erheblich günstiger – hier von links: Werner Imke (Spendenparlament), Dr. Karin Gille-Linne (Geschäftsstellenleiterin Hann. Münden), Rüdiger Rohrig (Geschäftsführer Volkshochschule Göttingen Osterode) und Dr. Manfred Albrecht (Spendenparlament) mit dem neuen Semesterprogramm. Foto: Sangerhausen

Unterstützung

Das Spendenparlament Hann. Münden bezuschusst diesmal mehrere Kurse, die dadurch für die Teilnehmer deutlich günstiger werden: Dazu gehört der Alphabetisierungskurs „Lesen und Schreiben von Anfang an“, für den statt über 200 Euro nun nur 48 Euro Kursgebühr anfallen (16 Termine). Aber auch der Arabisch-Blitzkurs, besonders geeignet für Integrationslotsen und alle anderen, die ehren- oder hauptamtlich mit arabischen Muttersprachlern zu tun haben, wird durch das Spendenparlament gesponsert. Fünf Euro kostet nun noch die Teilnahme, einschließlich Unterrichtsmaterial (Samstag, 18. Februar).

Auch einen Deutsch-Aufbaukurs hilft das Spendenparlament zu finanzieren. Erst mit diesem Kurs hätten Migranten ausreichende Deutschkenntnisse, um in Beruf oder Ausbildung zurechtzukommen, skizziert es Dr. Gille-Linne. Normalerweise kostet die Teilnahme über 300 Euro, dank Spendenparlament reduziert sich der Eigenbeitrag auf 63 Euro (28 Termine).

Die Geschäftsstellenleiterin hatte beim Spendenparlament Unterstützung beantragt und passte ins Konzept: Das Spendenparlament fördere Gruppen und die soziale Integration, beides treffe hier zu, so Dr. Manfred Albrecht und: „Kommunikationsfähigkeit ist elementar, um Ausgrenzung zu vermeiden.“

Gerade aktuell sei es besonders wichtig, ein Zeichen zu setzen und „Mauern einzureißen statt neue zu bauen“. Wer in Deutschland mit der deutschen Sprache nicht umgehen kann, „ist schon auf der Verliererstraße“. Lesen und Schreiben kommt ein ähnlich hoher Stellenwert zu: Analphabetismus führe in eine Parallelwelt, die man sich kaum vorstellen könne.

Mit insgesamt 3500 Euro unterstützt das Spendenparlament die VHS. Welche Kursangebote davon profitieren, das ist im Programmheft gekennzeichnet.

Programmheft

Im frisch gedruckten Programmheft, das an die Haushalte verteilt wird, findet man in übersichtliche Kapitel aufgeteilt jeweils zuerst alle Angebote in Hann. Münden, Staufenberg und Dransfeld, darüber hinaus aber auch Interessantes in anderen Teilen des Landkreises. Spinnen am Spinnrad kann man beispielsweise in Duderstadt lernen, eingangs erwähnter Kurs für künftige DJs findet in Göttingen statt. In Staufenberg kann man sich beispielsweise in Töpfern, Seife sieden oder Yoga üben. In Dransfeld stehen indisch kochen und Wirbelsäulengymnastik auf dem Programm, um zwei Beispiele zu nennen. (tns)

Kontakt

Die Volkshochschule hat ihre Räumlichkeiten in Hann. Münden in der Wilhelmshäuser Straße 90, Tel.: 05541/90 36 10, E-Mail: hmue@vhs-goettingen.de, Webseite: www.vhs-goettingen.de .

Kampagne gegen Analphabetismus

Fast jeder zehnte erwachsene Bundesbürger sei Analphabet, zitiert Dr. Karin Gille-Linne aus Zahlen des Bundesverbandes Alphabetisierung und Grundbildung. Die meisten der Betroffenen entwickelten ausgeklügelte Strategien, um dieses Defizit zu vertuschen – Strategien, die viel Energie kosteten, und dennoch nur eine Krücke sind.

Die VHS kooperiert mit dem Bundesverbandes Alphabetisierung und Grundbildung, um dem Analphabetismus entgegen zu wirken und hat dessen „Alfa-Mobil“ eingeladen: Das Fahrzeug kommt mit jeder Menge Info-Material und der Aufforderung „Nur Mut!“ am Freitag, 27. Januar, nach Hann. Münden. Es wird von 10 bis 15 Uhr am HIT-Markt in Gimte stehen. Die VHS bezieht daneben Position, um auf ihr Angebot aufmerksam zu machen. Wer sich bei der Gelegenheit direkt für einen Kurs anmeldet, erhält einen VHS-Gutschein.

Im Kurs „Lesen und Schreiben von Anfang an“ lernen die Teilnehmer im kleinen Kreis und im eigenen Tempo. Nicht nur Menschen, die gar nicht lesen und schreiben können, sondern auch alle, die Schwierigkeiten mit längeren Sätzen haben, sind angesprochen.

Sich hier anzumelden, dazu braucht man Mut, weiß Gille-Linne, denn viel Scham ist im Spiel.

Wie man sich einen Ruck gibt und das Problem bei der Wurzel packt, das werden am Alfa-Mobil zwei Betroffene berichten, die genau diesen Schritt erfolgreich gegangen sind. (tns)

Ein Video zu diesem Thema gibt es auf **http://zu.hna.de/alphabet2101**

Nach-Gedacht

Mutig, wahrhaftig und frei!

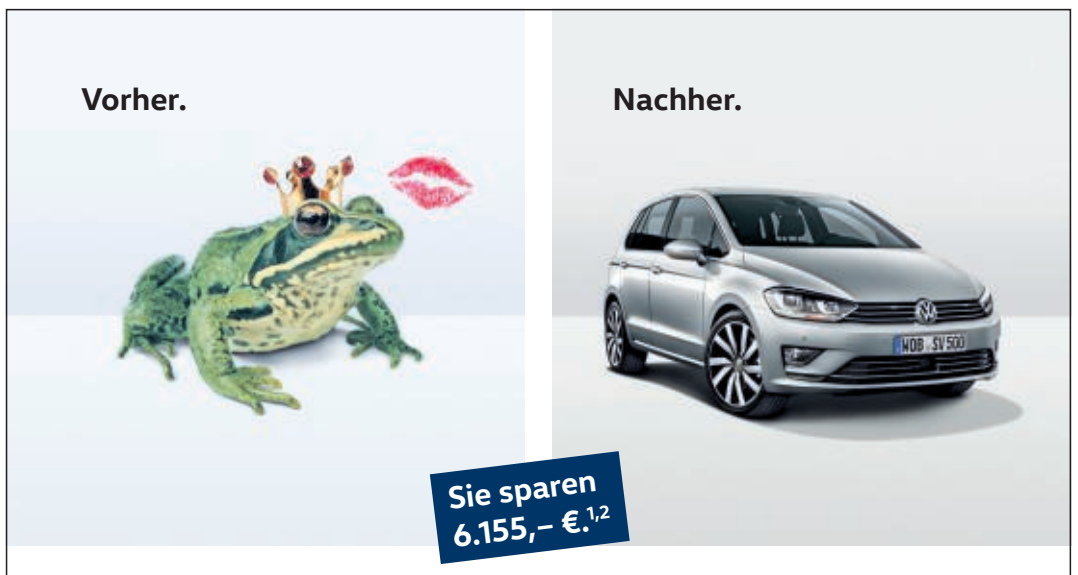
Wir sind Gottes Kinder, lasst uns mutig und wahrhaftig sein. Und frei!“ So sangen am vergangenen Sonntag in der TUI-Arena in Hannover knapp 1300 Menschen im Chor. Und 6000 Zuschauer standen auf und sangen mit.

Eine Gänsehautmoment. Und ich mitten drin: im Alt. Ein Jahr lang wurde an vielen Orten in Norddeutschland für das Luther-Pop-Oratorium geübt. Chöre sangen in Gemeindesälen und Kirchen. Einzelsänger trafen sich in Wohnzimmern mit Familie, Nachbarn oder Freunden und lernten Texte und Melodien. Vieles hat sich mir im letzten Jahr ins Herz gesungen. Es hat mich bewegt, wie gut es den Machern des Oratoriums geglückt ist, die Botschaften Martin Luthers in unsere Zeit zu übersetzen. Die Welt, die immer mehr zum „Spielplatz der Helden“ (Bischof Meister) wird, besingt der Chor mit den Worten: „Regeln gibt es nicht im Machtspiel. Wer

Pastorin Dr. Silke Harms
Archivfoto: Siebert

rücksichtslos ist gewinnt. Denn es spielt jeder gegen jeden. Machtspiel kennt nur ein Ziel: Die Macht. Alles ist erlaubt im Machtspiel!“ Man glaubt heutige Berater zu hören, wenn sie dem Kaiser Karl raten: „Feinde schwächen, jedes Wahlversprechen nach den Wahlen brechen! Unklar bleiben, Widerstand vermeiden, erst zuletzt entscheiden. Pläne schmieden, Pro und Contra wiegen, lügen und betrügen. Gut regieren! Nichts hören, nichts sagen, nichts sehn!“ Luther hat in seiner Zeit dem etwas entgegengehalten: Seinen Glauben an Gott. Was ändert der Glaube? Was kann der einzelne auch heute tun? Der Luther im Pop-Oratorium singt: „Gott, du gabst mir ein Gewissen. Gott, du gabst mir den Verstand. Menschmacht verfälscht die Wahrheit. Dass die Lüge siegt, darf nicht geschehn: Ich will selber denken, ich mit Gott allein. Ich will selber denken, ohne Zwang, um gewiss zu sein, was gut und richtig ist!“ Und der Chor bestätigt vielstimmig: „Die Wahrheit ist ein scharfes Schwert, das die Mächtigen das Fürchten lehrt! Wo die Teufel lügen säen, liegt es an uns zu widerstehn, heut und hier!“ Wir sind Gottes Kinder. Darum: Lasst uns mutig und wahrhaftig sein. Und die Freiheit beschützen!

Pastorin Dr. Silke Harms, Kloster Bursfelde



Dieses Angebot ist kein Märchen.

Golf Sportsvan 1.2 TSI BMT, 63 kW (85 PS), 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 6,2/außerorts 4,3/kombiniert 5,0/CO_2-Emissionen, g/km: kombiniert 116.

Verzaubert jeden – der Golf Sportsvan mit: Leichtmetallräder „Dover“, Lederlenkrad, Mittelarmlehne vorn, Klimaanlage, ParkPilot, Radio „Composition Touch“ u. v. m.

UVP: 23.145,– €
Hauspreis: 16.990,– €[2]
inkl. Erlebnisabholung in der Autostadt Wolfsburg

[1] Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Modell in der Zeit vom 18.01.- 24.01.2017. [2] Das Angebot gilt nur bei gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens (ausgenommen Audi, Porsche, SEAT, ŠKODA) mit mindestens 4 Monaten Zulassungsdauer auf Ihren Namen. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns. Irrtum, Änderungen und Zwischenverkauf vorbehalten. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

Volkswagen

Glinicke | Kassel
Volkswagen Zentrum Kassel
Volkswagen Zentrum Kassel
Autohaus Glinicke GmbH
Königstor 68-72, 34119 Kassel, Tel. 0561 70099-0
www.volkswagen-zentrum-kassel.de

Glinicke | Kassel
Hessenkassel
Autohaus Hessenkassel
GmbH & Co. Vertriebs KG
Leipziger Straße 156, 34123 Kassel, Tel. 0561 5006-0
www.hessenkassel.de